

JAHRES BERICHT 2022



**FREIWILLIGE FEUERWEHR
WALS-SIEZENHEIM**

Freiwillige Feuerwehr Wals-Siezenheim

Jahresbericht 2022

VORWORT

Wenn man auf das abgelaufene Jahr 2022 zurückschaut, kann man sagen, dass endlich wieder ein einigermaßen normales Feuerwehrjahr hinter uns liegt. Tatsächlich haben sich die letzten Corona-Ausläufer am Jahresanfang schnell beruhigt und wir konnten wieder einigermaßen normal unseren Alltag bestreiten. Gott sei Dank – denn es galt viel aufzuholen. Vor allem der Bereich Ausbildung und Schulung hat unter den Corona-Beschränkungen sehr gelitten. Endlich konnten wieder Löschzugsübungen und ortsübergreifende Ausbildungen durchgeführt werden.



Nicht nur in Bezug auf Corona war 2022 ein einigermaßen normales Jahr. Es war auch „feuerwehrtechnisch“ ein eher gewöhnliches Jahr ohne große Einsätze. Auch von großen Naturkatastrophen blieb Wals-Siezenheim dieses Jahr gänzlich verschont. Dennoch sind viele kleine Einsätze zu verzeichnen gewesen. Besonders signifikant sind die gestiegenen Einsätze für Türöffnung aufgrund von Notfällen. Leider hat auch die Anzahl der Fehl- und Täuschungsalarme mit Brandmeldeanlagen sehr stark zugenommen.

Im Ortsfeuerwehrrat gab es im vergangenen Jahr einige Änderungen. BI Walter Eder hat das Amt des Löschzugskommandanten in Wals von OBI Matthias Huber übernommen. BM Alexander Brötzner fungiert nun als sein Stellvertreter. Auch im Löschzug Siezenheim gab es einen Wechsel im Kommando. LM Christoph Schwaiger folgt BI Martin Schlager als Löschzugskommandant nach. Ich wünsche den Kameraden gutes Gelingen in ihren Ämtern.

So blicke ich aber nicht nur auf das letzte Jahr, sondern ich schaue eigentlich auf meine letzten 10 Jahre als Ortsfeuerwehrkommandant zurück. Bei der OFK-Wahl im März werde ich nicht mehr antreten und die Geschicke der Feuerwehr in jüngere Hände übergeben. Mehr dazu aber im Interview im Mittelteil dieser Ausgabe ...

Johann Berger, ABi

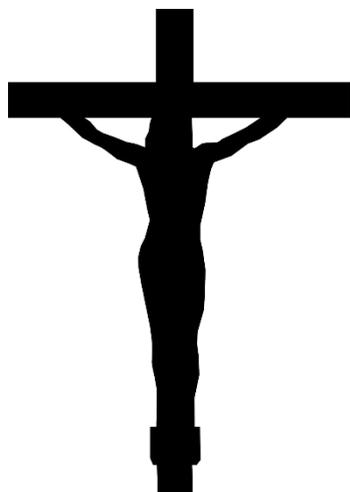
Ortsfeuerwehrkommandant

ABi Johann Berger



TOTENGEDENKEN

Im Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden,
insbesondere an jene, welche uns im Jahr 2022 für immer verlassen
haben!



+

In liebevoller Erinnerung an
Josef Steininger
* 8. Februar 1934
† 24. April 2022

*Es war so reich Dein ganzes Leben,
an Müb' und Arbeit, Sorg' und Last,
wer Dich gekannt, kann Zeugnis geben,
wie fleißig Du geschafft hast.
Nun ruhe sanft und schlaf' in Frieden,
hab vielen Dank für Deine Müb',
wenn Du auch bist von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst Du nie.*

+

Zur liebevollen Erinnerung
an

Franz Reischl
„Berznauer Franz“

* 13. August 1942
† 10. September 2022



*Im Dulden warst Du engelsgleich,
trugst standhaft Deine Schmerzen.
Gott schenke Dir das Himmelreich
und Frieden Deinem Herzen.*

+

In unseren Herzen lebst Du weiter!

Nikolaus Riedl

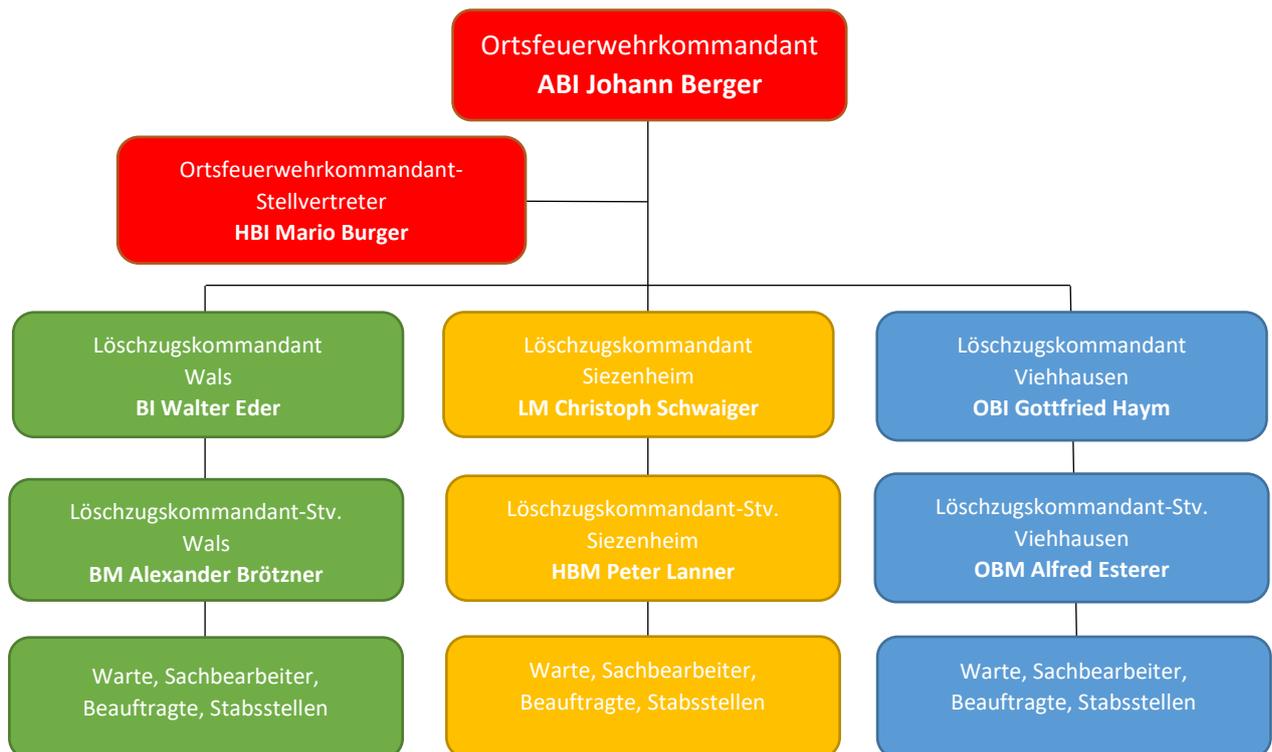
* 24. September 1999
† 30. November 2022



*Immer wenn wir von Dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen,
unsere Herzen halten Dich umfassen,
als wärst Du nie gegangen.*

**Gott zur Ehr,
dem Nächsten zur Wehr!**

STRUKTUR DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR WALS-SIEZENHEIM



Die Freiwillige Feuerwehr Wals-Siezenheim ist eine Einrichtung der Gemeinde. Das Landesfeuerwehrgesetz bildet die Grundlage und gibt die Aufgaben, die Struktur und die Ausbildung vor.

Die Freiwillige Feuerwehr unserer Gemeinde ist in drei Standorte und taktische Einheiten aufgeteilt: Löschzug Wals, Löschzug Siezenheim und Löschzug Viehhausen. Zusammen bilden sie unter der Führung des Ortsfeuerwehrkommandos die Freiwillige Feuerwehr Wals-Siezenheim.

Die wichtigsten Aufgaben sind die Abarbeitung von Einsätzen im Falle von Gefahr in Verzug und den Schutz der Bevölkerung bei Großschadenslagen, wie zum Beispiel Hochwässern.

Als Nachwuchssicherung ist im Löschzug Siezenheim eine Feuerwehrjugend installiert, welche der gesamten Ortsfeuerwehr dient. Die 10- bis 15-jährigen lernen dort spielerisch die Aufgaben der Feuerwehr kennen.

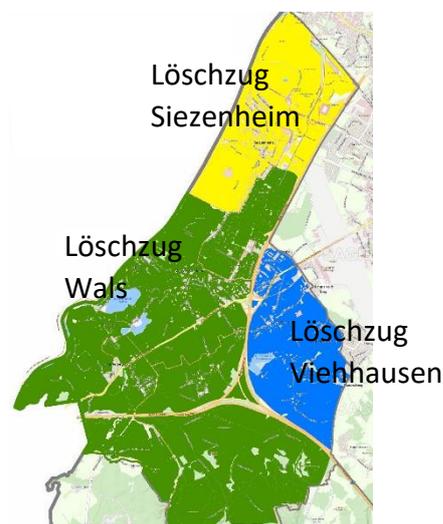


EINSATZGEBIET

Primär ist die Freiwillige Feuerwehr Wals-Siezenheim für den Schutz der Bevölkerung im Gemeindeggebiet von Wals-Siezenheim zuständig. Die drei Löschzüge teilen sich die Ortsteile in der ersten Alarmstufe auf. Wenn nötig, werden sie von den anderen Löschzügen der Ortsfeuerwehr unterstützt.



Der Löschzug Wals übernimmt die Ortsteile Wals, Walserfeld, Walserberg, Grünau, Käferheim und Gois – mit insgesamt über 6.600 Einwohner. Weiters gehören zum Einsatzgebiet die Autobahnen A1 und A10 mit dem Knoten Salzburg, der ehemalige Grenzübergang Walserberg, die Schwarzenbergkaserne (größte Kaserne Österreichs), div. Gewerbegebiete, einige Baggerseen und die Saalach.



Zum Einsatzbereich des Löschzugs Siezenheim gehören die Ortsteile Siezenheim, Kleßheim und Rott mit ca. 3.400 Einwohnern.

Ebenso wird das ausgedehnte Gewerbegebiet Siezenheim sowie das Stadion, die Fa. Kaindl (Holzindustrie), die Tourismusschule und die Landwirtschaftliche Fachschule Kleßheim sowie auch das Casino im Schloss Kleßheim vom Löschzug Siezenheim betreut.

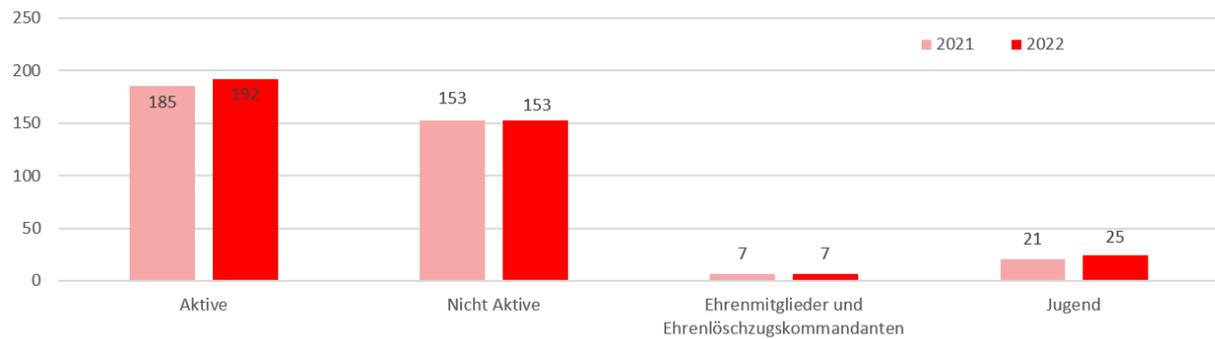
Für Viehhausen liegt das Einsatzgebiet im Bereich nördlich der A1 (Westautobahn) bis hin zur Stadtgrenze von Salzburg. Der Löschzug ist zuständig für die Ortschaften Viehhausen, Eichetsiedlung, Glansiedlung, Schweizersiedlung, Laschensky, Himmelreich und Loig. In diesem Einsatzbereich leben etwa 3.700 Einwohner. In den letzten Jahren hat sich das Aufgabengebiet für den Löschzug Viehhausen einer erheblichen Veränderung unterzogen. Waren es noch vor einigen Jahren viele landwirtschaftliche Objekte, einige Gewerbebetriebe und vorwiegend Wohnhäuser, so hat sich diese Struktur mittlerweile grundlegend geändert, speziell im Gewerbegebiet Himmelreich.

Freiwillige Feuerwehr Wals-Siezenheim

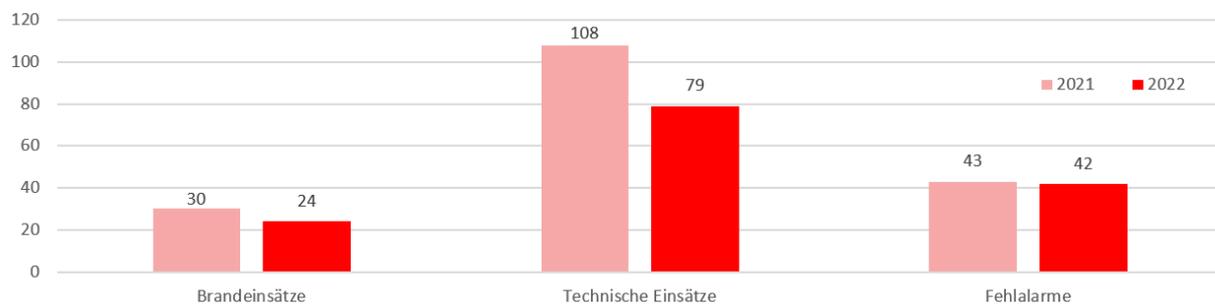
Jahresbericht 2022

ZAHLEN UND FAKTEN

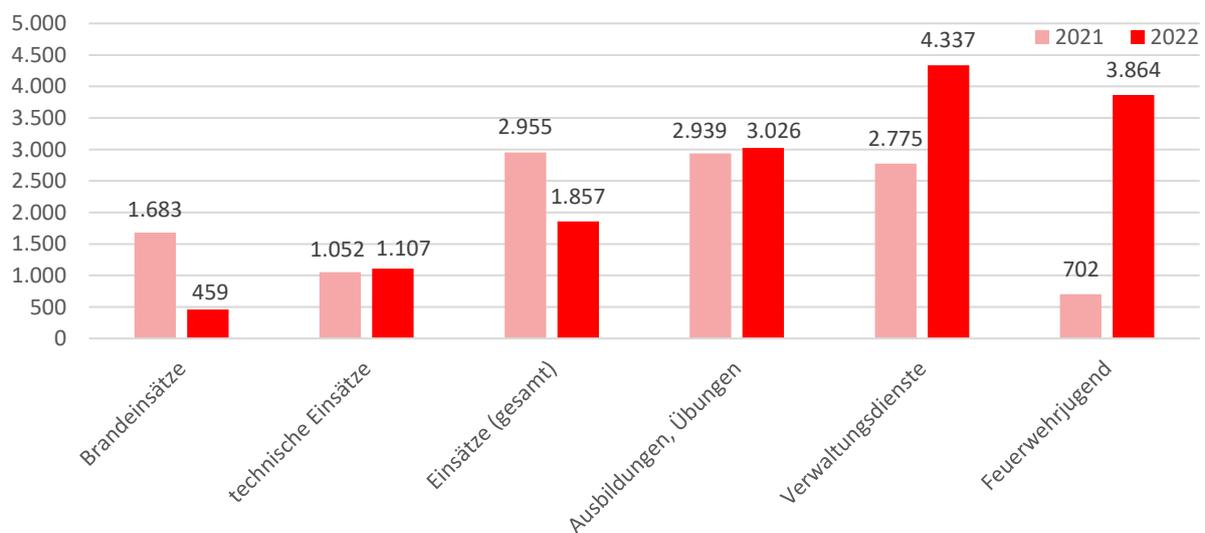
Mannschaftsstärke



Einsatzzahlen



Stundenaufwände – insgesamt **13.084 Stunden** im Jahr 2022





EINSÄTZE



2022 hatte mit dem gesamten Spektrum an Einsatzarten einer Feuerwehr aufzuwarten. Dabei ist von klassischen Bränden und Brandverdachtsmomenten im gesamten Gemeindegebiet, von Menschenrettungen, über Verkehrsunfälle auf den Autobahnen und im angrenzenden Großmain, Fahrzeugbergungen, mehreren Öl- und Gefahrguteinsätzen, Tierrettungen, Wasserschäden nach Rohrbrüchen, sowie die Abarbeitung von Sturmschäden und Pumparbeiten nach Starkregenereignissen zu berichten. Verhältnismäßig stark gestiegen ist die Anzahl von Türöffnungen aufgrund von Notfällen.

Die stille Alarmierung der Feuerwehr ohne Sirene macht die vielen Einsätze zu Liftöffnungen für die Bevölkerung unsichtbar bzw. unhörbar. Die Gemeinde wächst und damit auch die Anzahl der Brandmeldeanlagen. Das hat natürlich Auswirkungen auf die Fehl- und Täuschungsalarme, die durch sie ausgelöst werden – ganze 42 Mal war das dieses Jahr der Fall.

Der wohl prägendste Einsatz dieses Jahres war ein Gefahrguteinsatz aufgrund einer chemischen Reaktion von falsch zugeführten Pool-Chemikalien. Unter schwerem Atemschutz und Schutzstufe-2-Anzügen konnte die Ursache aber schnell behoben werden.

Freiwillige Feuerwehr Wals-Siezenheim

Jahresbericht 2022

ÜBUNGEN

Es galt viel nachzuholen, was die Corona-Maßnahmen verhindert haben. Vor allem löschzugsübergreifende Übungen standen auf dem Programm. Mehrfach beübten zwei bzw. alle Löschzüge verschiedenen Lagen, zB. einen Brand in einem Bauernhaus. Ein besonderes Szenario, welches uns in Zukunft öfter treffen könnte, hat sich der Löschzug Siezenheim ausgedacht: ein Wald bzw. Flächenbrand rund um Schloss Klessheim forderte die gesamte Ortsfeuerwehr. Ebenfalls in Siezenheim fand die Räumungsübung des Internats der Landwirtschaftsschule statt.

Abgesehen davon fanden auf Abschnittsebene eine Reihe von Ausbildungsmöglichkeiten statt. Ein Highlight war der Besuch von Axel Topp – Ausbilder bei der Nürnberger Berufsfeuerwehr. Gemeinsam arbeiteten einige Kameraden einen ganzen Tag verschiedene Unfallszenarien ab. Die Fa. Kaindl wurde auch zum Schauplatz einer großen Abschnittsübung zum Thema Gefahrgut.

Insgesamt wurden so von den drei Löschzügen bei bei 131 Übungsmöglichkeiten 3.026 Stunden für Ausbildung und Übungen aufgewendet. Dazu zählen auch 45 Kurse an der Landesfeuerweherschule.





INTERVIEW MIT OFK JOHANN BERGER



Hans, du hast nun 15 Jahre im Amt des Ortsfeuerwehrkommandant-Stellvertreters und 10 Jahre als Ortsfeuerwehrkommandant hinter dir. Gibt es spezielle Ereignisse, die dir besonders in Erinnerung geblieben sind?

Da fallen mir schlagartig die Großschadenslagen, wie die Sturmkatastrophe Kyrill 2007 und das Hochwasserereignis 2013 ein. Die Herausforderung war, viele Schadensstellen gleichzeitig abarbeiten zu müssen. Derartige Ereignisse werden uns klimabedingt künftig wohl häufiger treffen.



Was war dir in den zehn Jahren als OFK besonders wichtig?

Die schönsten Feuerwehrrhäuser und -autos nützen nichts, wenn sie niemand bedienen kann. Das wichtigste ist aber eine motivierte und gut ausgebildete Mannschaft. Mit Ausbildung bekommt man Sicherheit, damit auch gewährleistet ist, dass immer alle Kameraden von ihren Einsätzen wohlbehalten zurückkommen.



Gibt es ein Projekt, das dich besonders gefordert hat?

Der Austausch von so manchem Fahrzeug war eine Herausforderung, weil es oft schnell gehen musste. In diesem Zusammenhang möchte ich mich beim Landesfeuerwehrverband Salzburg bedanken, der hier stets um Lösungen bemüht war.

Du hast wahrscheinlich in der Feuerwehr schon fast alles gesehen, gehst du nach der Wahl gleich in „Feuerwehr-Pension“?

Natürlich nicht, ich stehe den neuen Führungskräften immer noch beratend zur Seite, egal ob in der Verwaltung oder in der Einsatzleitung. Aber ich freue mich besonders, wieder mal die Position des Maschinisten einnehmen zu dürfen.

Möchtest du deinem Nachfolger einen Ratschlag mitgeben?

„In der Ruhe liegt die Kraft!“ Über so manche Entscheidung soll man einmal „drüber schlafen“ und sie dann mit Bedacht treffen.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich an dieser Stelle bei allen Führungskräften, der Mannschaft, meinen Vorgängern, der Gemeinde Wals-Siezenheim und beim LFV Salzburg zu bedanken. Aber ein ganz besonderer Dank gilt VI Robert Mackner, der mich stets als Schriftführer begleitet hat und in der Vorbereitung und Verwaltung oft immer einen Schritt voraus war!

Freiwillige Feuerwehr Wals-Siezenheim

Jahresbericht 2022

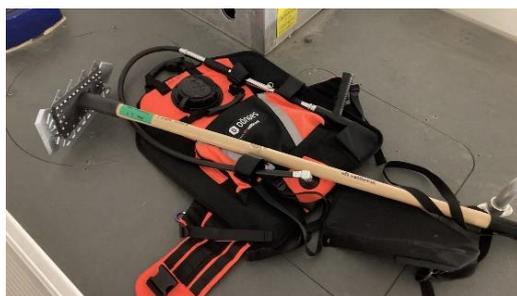
NEUES



2020 wurde bereits der Austausch des Löschfahrzeuges Siezenheim beschlossen. Es soll gegen ein Kleinlöschfahrzeug und ein Versorgungsfahrzeug (Logistik) ausgetauscht werden. Aufgrund der aktuellen Liefersituation verzögert sich die Auslieferung der Fahrzeuge voraussichtlich auf das Frühjahr 2024. Solange muss das alte Löschfahrzeug seine Dienste erfüllen.



Für die drei Löschzüge wurden professionelle Reinigungsgeräte für die Atemschutzmasken angekauft. Damit wird den Hygienevorschriften entsprochen und eine sorgfältige Reinigung und Desinfektion der Atemschutzgeräte sichergestellt.



Ausgedehnte Trockenperioden werden auch bei uns immer häufiger - oft sind Flächen- und Waldbrände damit verbunden. Zusätzlich zur Standardausrüstung wurden spezielle Waldbrandbekämpfungsmittel angeschafft. Darunter ein sogenanntes „Gorgui“ Multifunktionswerkzeug zur Bodenbearbeitung und Löschrucksäcke samt Zubehör für die Erstphase oder schwer zugänglichem Gelände.



Im Rahmen der Erneuerung des Schließsystems der gesamten Gemeindeeinrichtungen in Wals-Siezenheim wurden auch die Feuerwehrhäuser mit der neuen und hoch flexiblen Zutrittsregelung ausgestattet.



ZUBAU FEUERWEHRHAUS WALS

Nach gut einem Jahr Bauzeit war es endlich soweit. Der Erweiterungsbau des Löschzuges Wals konnte fertiggestellt werden. Ein Katastrophenmittellager im Keller, Stellplätze für Fahrzeuge und Anhänger im Erdgeschoss und neue Trainingsmöglichkeiten für den A. C. Wals im Obergeschoss konnten gesegnet werden. Mit einem großem Fest samt Tag der offenen Tür und Kinderprogramm wurde der Zubau beim anschließenden Festakt von Pfarrer Mag. Virgil Zach geweiht. Doch damit nicht genug! Für die Löschzüge Viehhausen und Wals wurde auch gleich eine neue Feuerwehrfahne gesegnet. Mag. Dr. Andrea Eder-Gitschthaler, Marianne Maislinger, Lydia Hauthaler, Daniela Reiter und Melanie Nitzlnader übernahmen die ehrenvolle Fahnenpatenschaft.

Nach dem Festakt wurde mit den Nachbarfeuerwehren und den Feuerwehren aus dem Abschnitt 4 im Festzelt gebührend gefeiert. Die Trachtenmusikkapelle Wals sorgte für eine super Stimmung im Festzelt – ein gelungenes Fest!



Freiwillige Feuerwehr Wals-Siezenheim

Jahresbericht 2022

ERWÄHNENSWERTES

Die Wettbewerbsteilnahme der Kameraden des Löschzuges Siezenheim ist aus dem jährlichen Übungskalender nicht mehr wegzudenken. Ganz nach dem Motto „Wer rastet, der rostet“ nahmen auch wieder neun Feuerwehrkameraden des Löschzuges Siezenheim beim Bezirksbewerb in Abersee und beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Oberalm teil. Besonders erfreulich war, dass die Teilnehmer des Löschzuges Siezenheim in beiden Wettbewerben super Platzierungen erreichten.

Seit langem absolvierten wieder einmal Kameraden der FF Wals-Siezenheim das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold (OVI Christoph Wieland) und das Funkleistungsabzeichen in Bronze (LM Florian Huber und OFM Christopher Haas).

Der Löschzug Viehhausen unterstützte im Juni 2022 die FF Bruck bei ihrem Weltrekordversuch einer Relaisleitung mit gut 1.430 Metern Höhenunterschied. Das Vorhaben glückte und so gehören nun vier Kameraden zu den Weltrekordhaltern.





ERWÄHNENSWERTES



Die österreichische Feuerwehrjugend hat dieses Jahr eine Baumpflanzaktion ins Leben gerufen. Diese soll auf nachhaltige Maßnahmen und Klimaschutz hinweisen, ein Zeichen setzen und die Vorbildwirkung der Feuerwehr nutzen, um die breite Öffentlichkeit zum Handeln zu motivieren. Wenn wir alle gemeinsam am Klimaschutz arbeiten, können wir unsere Zukunft sichern: für jedes Mitglied der Feuerwehrjugend wurde im Gemeindegebiet ein Baum eingepflanzt.



Voriges Jahr brachen einige Wals-Siezenheimer Kameraden nach Griechenland auf, um dort im Rahmen des Internationalen Katastrophenhilfszuges nach verheerenden Waldbränden die lokalen Feuerwehren zu unterstützen. Im Rahmen eines Festaktes wurden im August diese Kameraden mit dem Katastrophen-Verdienstzeichen des ÖBFV ausgezeichnet.



Im Zuge eines Festaktes in der Residenz wurden OFK ABI Johann Berger und der Betriebsfeuerwehrkommandant der Fa. Kaindl BI Peter Lanner für ihre jahrelangen Dienste als Führungskräfte mit dem Verdienstzeichen des Landes Salzburg ausgezeichnet. Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer überreichte die Auszeichnung höchstpersönlich.

Freiwillige Feuerwehr Wals-Siezenheim

Jahresbericht 2022



FEUERWEHRJUGEND



„Jugendarbeit ist eine sehr wichtige Investition in die Zukunft“, sind sich die Kommandanten der drei Löschzüge der Gemeinde einig. Um die Jugendlichen abwechslungsreich an die Tätigkeiten der Feuerwehr heranführen zu können, wurden die interessierten



Jugendlichen in Siezenheim zusammengefasst, wo alle zwei Wochen die Feuerwehrjugend übt.

Beim 44. Wissenstest und dem Wissensspiel der Feuerwehrjugend des Bezirkes Flachgau konnten am 09. April 2022 insgesamt 396 motivierte Mädchen und Buben in Anthering ihr Wissen unter Beweis stellen.



Vom 14. bis 17. Juli 2022 fand das Landesjugendlager und der Landesjugendbewerb in Rauris statt. Auch die Feuerwehrjugend Wals-Siezenheim war mit insgesamt 14 Jugendlichen und vier Betreuern wieder mit dabei.



Vom 3. auf den 4. September 2022 fand der 24-Stunden-Tag der Feuerwehrjugend des Abschnittes 4 statt. Unterstützt von zehn Betreuern zeigten 36 Mitglieder der Feuerwehrjugend, was sie in ihrer bisherigen Ausbildung bereits gelernt hatten.



Die Bandbreite reichte vom Fehllarm über die Vermisstensuche, die technische Hilfeleistung bis zur Brandbekämpfung. Der Höhepunkt war zum Abschluss am Sonntag die Bekämpfung eines Brandes.



Exkursionen in die Landesfeuerweherschule und zur Flughafenfeuerwehr waren ebenfalls interessante Programmpunkte im abgelaufenen Jahr.



Den Abschluss bildet traditionell die Aktion „Friedenslicht“, die wie immer von der Feuerwehrjugend organisiert und durchgeführt wird. In allen drei Feuerwehrhäusern wurde das Friedenslicht an die Bevölkerung verteilt.



Besonders erfreulich ist, dass entgegen den Erwartungen die Jugendgruppe trotz Corona stark gewachsen ist.

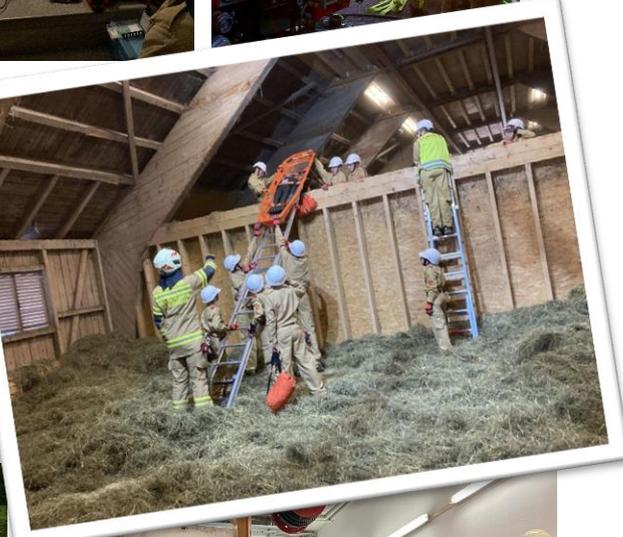
Die Jugendgruppe besteht aktuell aus 25 Mitgliedern, wobei nun erstmals 4 Mädchen dabei sind. Die Feuerwehrjugend wird von LM Florian Huber und seinem Jugendbetreuer team betreut.



Freiwillige Feuerwehr Wals-Siezenheim Jahresbericht 2022

IMPRESSIONEN





TERMINE 2023



Florianifeier

der Freiwilligen Feuerwehr
Wals-Siezenheim
Samstag, 29. April 2023
um 18:00 Uhr
am Kirchenplatz Wals

Wahl des Ortsfeuerwehrkommandanten

der Freiwilligen Feuerwehr Wals-Siezenheim
Freitag, 17. März 2023
Hotel Königgut



Friedenslichtausgabe

Sonntag, 24. Dezember 2023
von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
in den Feuerwehrhäusern Wals,
Siezenheim und Viehhausen



IMPRESSUM

Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Wals-Siezenheim

Tel.: +43 / 662 / 85 11 221 (nicht ständig besetzt)
E-Mail: feuerwehr@wals-siezenheim.at
Web: www.ffwals-siezenheim.at
FB: www.facebook.com/ffwals.siezenheim
Insta: www.instagram.com/ff_walssiezenheim

Kommandant

Ortsfeuerwehrkommandant ABI Johann Berger
(Inhaltlich Verantwortlicher gemäß §10 Absatz 3 MDStV)

Fotos (Bildnachweis)

Freiwillige Feuerwehr Wals-Siezenheim
OVI Ing. Christoph Wieland, VI Manuel Hasenschwandtner
LFV Salzburg (Seite 13)
Land Salzburg (Seite 13)
Gemeinde Wals-Siezenheim (Seite 5)
Walter Hasenschwandtner (Seite 11, 16)
www.handaufsholz.com (Seite 18)
MSA Auer (Seite 10)

Gestaltung/Layout/Inhalt

OVI Ing. Christoph Wieland



Freiwillige Feuerwehr Wals-Siezenheim

Walsersstraße 30

5071 Wals-Siezenheim

Tel.: +43 / 662 / 85 11 221 *(nicht ständig besetzt)*

E-Mail: feuerwehr@wals-siezenheim.at

Web: www.ffwals-siezenheim.at

FB: www.facebook.com/ffwals.siezenheim

Insta: www.instagram.com/ff_walssiezenheim